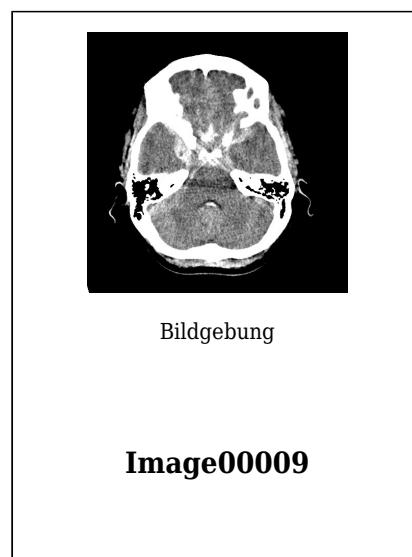
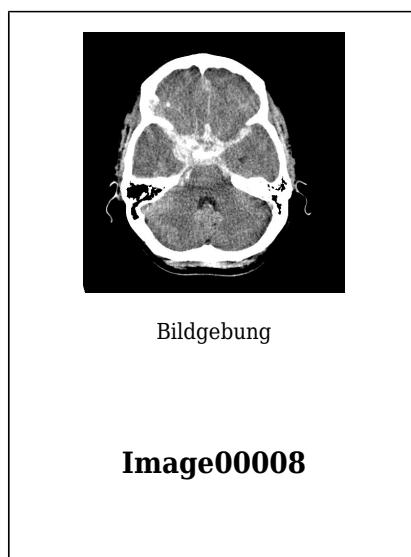
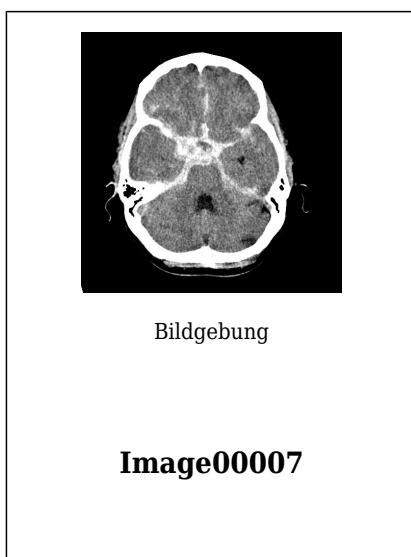
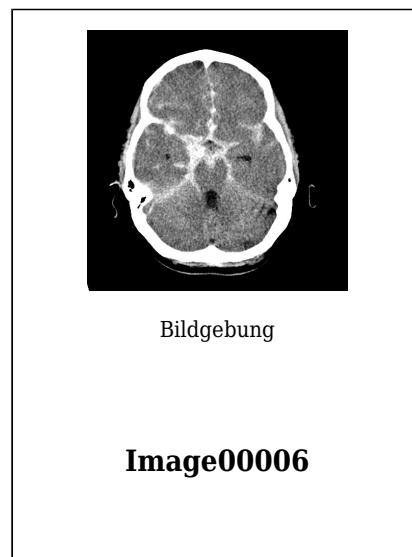
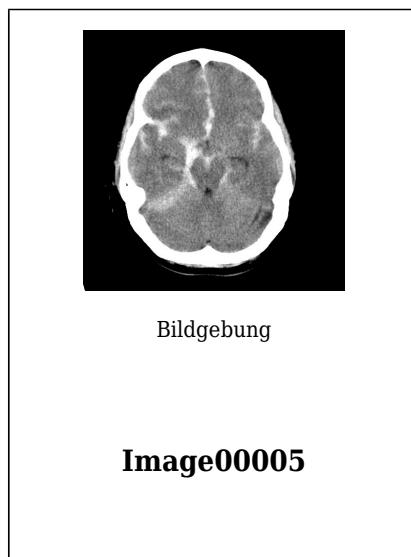
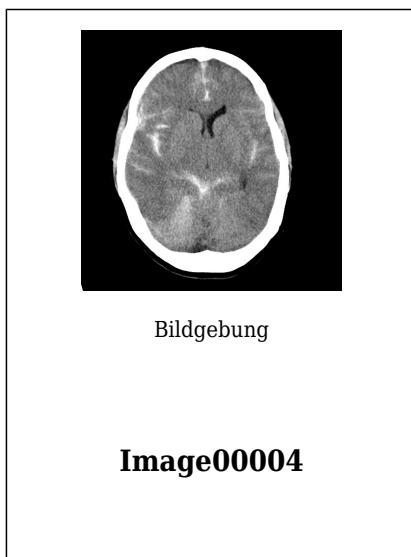
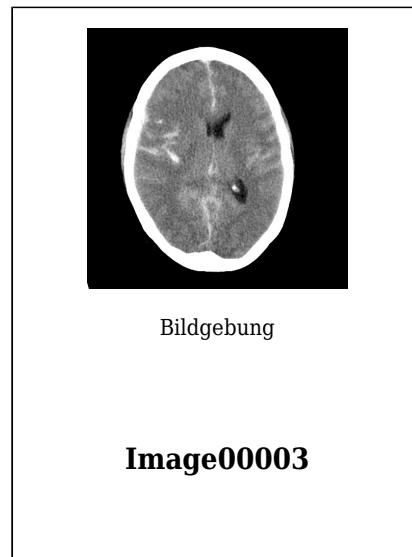
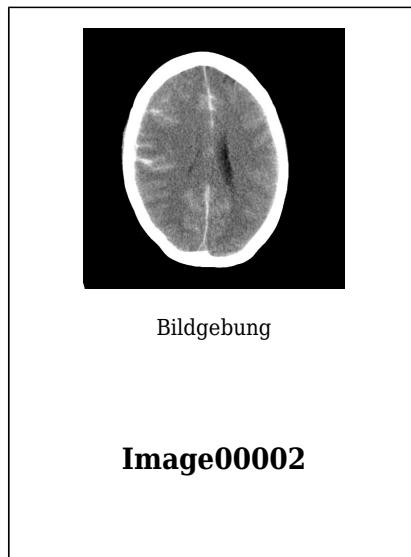
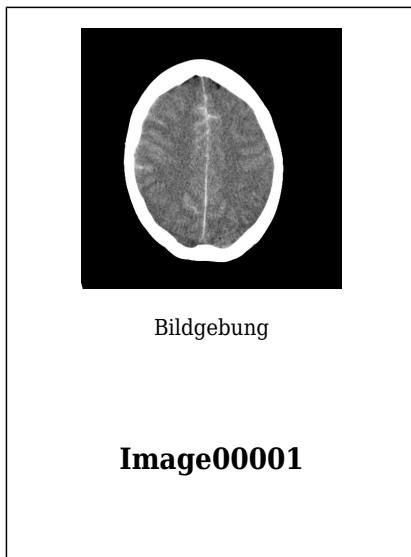
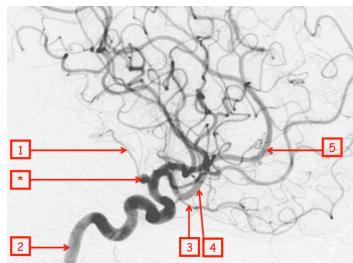


Case description

26-jährige Bodybuilderin. Sie ist seit Jahren erfolgreich in ihrem Sport und trainiert täglich 5 Stunden Ausdauer und Muskelkraft. Als Sie beim Bankdrücken plötzlich bewusstlos wird, reagiert der Trainer zum Glück sofort und ruft den Notarzt herbei. Dieser findet eine komatöse Patientin vor, die auf Schmerzreize nicht reagiert.

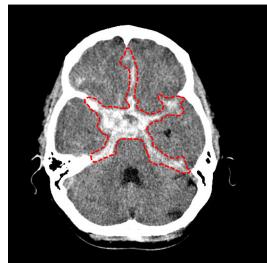
Imagery





Bildgebung

Image00010



Subarachnoidalblutung

Questions about the case

1. Welche Untersuchung wird auf der Abbildung gezeigt?

- A. CCT ohne Kontrastmittel-Gabe
- B. CCT mit Kontrastmittel-Gabe
- C. MRT T1 ohne Kontrastmittel-Gabe
- D. MRT T2 mit Kontrastmittel-Gabe
- E. MRT FLAIR

2. Sie betrachten die Bildgebung.

- A. Intrazerebrale Blutung
- B. Epidurales Hämatom
- C. Subarachnoidalblutung
- D. Subdurales Hämatom
- E. Hirnödem

3. In welchem klinisch-neurologischen Stadium nach Hunt & Hess befindet sich die Patientin?

- A. I
- B. II
- C. III
- D. IV
- E. V

4. Sie betrachten die selektive zerebrale Katheterangiografie.

- A. Aneurysma der Arteria vertebralis
- B. Aneurysma der Arteria carotis interna
- C. Aneurysma der Arteria pericallosa
- D. Aneurysma der Arteria cerebri media
- E. Aneurysma des Basilariskopfes

Diagnosis of the case

Rupturiertes Aneurysma der rechten Arteria carotis interna ("Carotis-T-Aneurysma") mit Subarachnoidalblutung Hunt & Hess Grad V

Diagnosis - ICD10

Chapter	ICD-10	Diagnosis	In picture	Comment
IX. Krankheiten des Kreislaufsystems	I60.9	SAB [Subarachnoidalblutung] durch rupturiertes zerebrales Aneurysma	TBD	TBD
XVIII. Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	R40.2	Zerebrales Koma	TBD	TBD

Correct answers to the questions

1. (A), 2. (C), 3. (E), 4. (B),

Questions about the case with comments

C. Man erkennt eine typische hyperdense (helle) Blutansammlung im Bereich der basalen Zysternen.

3. Die Stadieneinteilung nach Hunt & Hess klassifiziert den Schweregrad einer Subarachnoidalblutung anhand der klinischen Symptomatik.

- A. Falsch! Klinisch wird ein Stadium I erreicht wenn folgende Befunde vorliegen: Asymptomatisch oder geringe Nacken- und Kopfschmerzen
 - B. Falsch! Klinisch wird ein Stadium II erreicht wenn folgende Befunde vorliegen: Moderate/schwere Kopfschmerzen und Nackensteifigkeit und/oder Hirnnervenparese
 - C. Falsch! Klinisch wird ein Stadium III erreicht wenn folgende Befunde vorliegen: Schläfrigkeit, Verwirrtheit, milde neurologische Defizite
 - D. Falsch! Klinisch wird ein Stadium IV erreicht wenn folgende Befunde vorliegen: Stupor, moderate/schwere Hemiparese, beginnende Dezerebration
 - E. Richtig! Klinisch wird ein Stadium V erreicht wenn folgende Befunde vorliegen: Dezerebration, schweres Koma, moribund
-
- B. Richtig! (1: Arteria choroidea anterior, 2: Arteria carotis interna, 3: Arteria ophthalmica, 4: Arteria cerebri media, 5: Arteria cerebri anterior/Arteria pericallosa)